



BNP Paribas Personal Investors Investment Strategy

Globale Wirtschaftsaussichten 2014 – Stabiles Wachstum

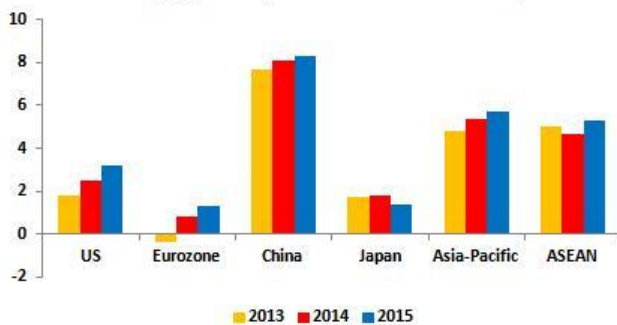
Aussichten für Emerging Markets gut, für Industriestaaten jedoch besser

Großes Wachstumspotenzial

Das globale Wirtschaftswachstum sollte im Jahr 2014 aufgrund anhaltender Anzeichen von Verbesserungen, laut dem neuen UN-Bericht „World Economic Situation and Prospects“ (WESP), weiter anziehen. Erstmals seit 2010 werden alle vier global führenden Volkswirtschaften Wachstum vorweisen können. Für die Weltwirtschaft wird in 2014 ein Wachstum von 3,0% erwartet, verglichen mit 2,1% in 2013. Zum ersten Mal seit vielen Jahren werden dabei die Industriestaaten hauptverantwortlich für das Wachstum sein und nicht die Schwellenländer.

World Growth Forecast

% change, year-on-year Source: IHS Global Insight



Das Wachstum der Entwicklungsländer wird von 4,8% in 2013 auf geschätzte 5,3% in diesem Jahr ansteigen. Obwohl das Wachstum ca. 2,2% unter dem der Boom-Phase von 2003–2007 liegt, besteht kein Grund zur Sorge. Der Unterschied ist nahezu komplett mit einer Abkühlung des nicht nachhaltigen Turbo-Wachstums vor der Krise zu begründen und weniger mit einer Reduzierung der Wachstumspotenziale in den Entwicklungsländern. Zudem stellt das langsamere Wachstum verglichen mit den Wachstumsraten der 1980er und frühen 1990er immer noch eine erhebliche Verbesserung dar.

In Japan sorgte das sog. “new policy package” (Abenomics), welches steuerliche Anreize und eine geldpolitische Lockerung beinhaltet, im Jahr 2013 für eine beeindruckende Wende beim Wachstum. Die erwartete Wachstumsrate für 2014 liegt bei ca. 1,25%.



Für die etablierten Volkswirtschaften wird von einem Wachstum von 1,7% in 2014 ausgegangen, verglichen mit 1,0% in 2013. Der leichte Aufwärtstrend ist hauptsächlich auf die Eurozone zurückzuführen, welche voraussichtlich eine Wachstumsrate von 0,8% aufweisen wird und damit die Rezession hinter sich lässt.

Die USA sind hinter Europa der zweitgrößte Treiber für die guten Aussichten in 2014, wo das Wachstum von 1,6% im Jahr 2013 auf erwartete 2,3% in 2014 ansteigt.

Die oben genannten Faktoren tragen zur Stärkung der Wirtschaft in Europa und Japan bei. Zusammen mit den verbesserten Wachstumsaussichten der USA sollten die Aktienmärkte 2014 weiter steigen. Vor allem beim Thema “Marktbewertung” können sich gute Gelegenheiten für Investitionen in diesem Bereich ergeben. Sieht man sich die europäischen Aktienmärkte genauer an, so sind diese historisch gesehen immer noch günstig bewertet. Für den US-Aktienmarkt fallen die Prognosen etwas zurückhaltender aus. Sorgfältig ausgewählte Aktien der Emerging Markets bieten Anlegern die Aussicht auf langfristig attraktive



BNP Paribas Personal Investors Investment Strategy

Renditen, jedoch sind einige dieser Aktien aktuell nicht mehr günstig bewertet. Insgesamt betrachtet sollten Europäische und US-Amerikanische Aktien bevorzugt werden. Einige auf oben angesprochene Regionen fokussierte Fondsmanager leisten seit einigen Jahren gute Arbeit.

Das sollten Anleger bei Investments in Fonds mit Schwerpunkt „Europa / USA“ beachten:

- Die Wertentwicklung jedes einzelnen Fonds hängt von der Wertentwicklung der zugrunde liegenden Anlagen ab.
- Es kann keine Garantie oder Zusicherung dafür gegeben werden, dass die Anlageziele eines Fonds bzw. einer Anlage erreicht wird.
- Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung.
- Der Wert der Anteile kann fallen und ein Anleger erhält unter Umständen den ursprünglich angelegten Betrag nicht zurück.
- Änderungen der Wechselkurse können unter anderem dazu führen, dass der Wert der Anteile steigt oder fällt.
- Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die zugrunde liegenden Anlagen in ihrer Gesamtheit eine positive Wertentwicklung erzielen.
- Der Wert von Aktien und eigenkapitalbezogenen Wertpapieren kann durch tägliche Kursbewegungen an den Börsen beeinträchtigt werden. Sonstige Einflussfaktoren umfassen politische und wirtschaftliche Meldungen, Unternehmensergebnisse und bedeutende Unternehmensereignisse.
- Die Fonds sind unter Umständen Risiken im Zusammenhang mit Unternehmen aus dem Finanzsektor ausgesetzt, die als Dienstleister oder als Kontrahenten bei Finanzkontrakten agieren. Extreme Marktschwankungen können sich nachteilig auf diese Unternehmen und somit auf die Aktivitäten der Fonds auswirken.
- Die folgenden Fonds sind unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von 5 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Wenn Sie nicht sicher sind, ob Fonds, die in Europa / USA investieren, für Sie eine Anlagealternative darstellen, helfen Ihnen die Berater von Cortal Consors gerne weiter

Exemplarische Produktauswahl

Black Rock Euro-Markets (ISIN: LU0162689763)

- Der **Black Rock Euro-Markets (WKN: 216144)** investiert in Unternehmen, welche in den Mitgliedsstaaten der EWU (europäische Währungsunion) ihren Sitz haben. Ziel ist es, einen Großteil der Performance durch die Einzelwertselektion zu erzielen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Large Caps, Small und Mid Caps können beigemischt werden. Die Auswahl der infrage kommenden Unternehmen erfolgt in einem ersten Schritt nach fundamentalen Gesichtspunkten. In einem weiteren Schritt wird das Geschäftsmodell und eine mögliche Unterbewertung dessen untersucht

Metropole Sélection (ISIN: FR0007078811)

- Der **Metropole Sélection (WKN: A0NDAK)** investiert in europäische Valuwerte. Es werden unterbewertete Unternehmen in Verbindung mit einem Katalysator für weitere Verbesserungen favorisiert. Zur Zeit werden zyklische Werte, italienische, spanische sowie französische Aktien und Finanztitel bevorzugt

THEAM-Quant Equity US Guru (ISIN: FR0010971655)

- Der **THEAM-Quant Equity US Guru (WKN: A1W9SD)** Fonds analysiert auf rein quantitativer Basis große US-Unternehmen hinsichtlich Gewinnqualität, Bewertung und Zukunftsperspektiven. Ein strenges Risikomanagements dient dazu zu hohe Volatilität zu vermeiden. Derzeit werden im Fonds die Sektoren Automobile, Bau und Finanzdienstleistungen bevorzugt

Rechtliche Hinweise

Die Informationen stellen keine konkreten Kauf- oder Verkaufsempfehlungen dar, werden außerhalb einer etwaigen Vertragsbeziehung mitgeteilt und begründen kein vertragliches Beratungs- oder Auskunftsverhältnis.